



MAGNETFELD- THERAPIE

Da im Prinzip jedes Krankheitsbild auf eine Stoffwechsel- bzw. Durchblutungsstörung zurückzuführen ist, wird verständlich, weshalb Wissenschaftler davon ausgehen, dass beinahe bei allen Erkrankungen eine Magnetfeldtherapie angebracht ist. Schmerz ist nichts anderes als der Schrei des Gewebes nach fließender Energie – konkret: Magnetfeldern.

Generell ist zu sagen, dass durch Magnetfeldtherapie der Stoffwechsel angeregt und die Durchblutung verbessert wird.

Die Körperzellen werden vermehrt mit Sauerstoff versorgt, körperbelastende Giftstoffe werden abtransportiert.

Anwendungsgebiete

Arthritis, Arthrose, Bandscheibenschaden, Endoprothesenlockerung, chron. Gelenkschmerzen, chron. Schulterabnutzung, Hüftgelenkschmerzen, Hexenschuss, Ischias, Knochenbruch, Kreuzschmerzen, Morbus Bechterew, Muskelschwäche, Myositis, Ödeme der Beine, Osteoporose, postoperative Schmerzen, Polyarthritits, Rheumatismus, Stoffwechselstörungen, Tinnitus, Trigeminusneuralgie, Coxarthrose, Immunschwäche, Asthma, Blutarmut, Depression, Hautkrankheiten, usw.

HYDRO – JET

Eine Kombination der klassischen Massage mit der Unterwassertherapie. Sie werden dabei nicht nass.

Anwendungsgebiete

- » Reversible Funktionsstörung der WS
- » Subakute Lumbago (Hexenschuss)
- » Fibromyalgie (Muskel-Bindegewebs-Knochenschmerzen)
- » Psychovegetative Dystonie (Muskelprobleme)
- » Initiale Osteoporose (Knochenschwund)
- » Chron. Polyarthritits (Gelenkentzündung)
- » Muskuläre Übermüdung
- » Funktionsstörung der WS bei Patienten mit (medikamentöser) Gerinnungsstörung
- » Rückenschmerzen
- » Ermüdungserscheinungen
- » Überlastung, Stress
- » Verkrampfung
- » Überarbeitung
- » Muskelverspannungen
- » Gewebeschwäche
- » Nach einer Schwangerschaft
- » Bei Gewichtsreduzierung

